



öffentlich

Betreff:
Flutung Stadtkanal durch Feuerwehr

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 19.12.2013

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

29.01.2014

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, langfristig die Vorbereitungen dafür zu treffen, dass die für den alljährlichen Kanalsprint erforderliche Flutung des Stadtkanals im Rahmen einer Übung der Freiwilligen Feuerwehr geleistet wird, um so auch zu ermöglichen, dass der Kanal nicht mit Trinkwasser, sondern mit Brauchwasser gefüllt wird.

Über den Stand der Vorbereitungen ist die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 02. April 2014 zu informieren.

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

einstimmig mit Stimmenmehrheit Ja Nein Enthaltung

erledigt abgelehnt

zurückgestellt zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde im Dezember 2013 hat der Oberbürgermeister im Zusammenhang mit der Frage eines Bürgers ausgeführt, dass eine Flutung des Stadtkanals für die Anlegung einer Eisbahn im Rahmen einer Übung der Freiwilligen Feuerwehr erfolgen könnte. Diese Möglichkeit sollte auch in Vorbereitung auf den beliebten Kanalsprint genutzt werden.